



Das Akkordeon Orchester Lommiswil überzeugte mit Live-Filmmusik. ZVG

Mit Akkordeons auf nach Hollywood

VON MARIANNE MEIER

Lommiswil Mit einem fulminanten Start eröffnet das Perkussionsensemble der Musikschule BeLoSe den Abend. Präzis und voll konzentriert sitzt bei den begeisterten Jugendlichen jeder Trommelwirbel absolut exakt.

Live-Musik vom Feinsten

Das Konzert des Akkordeon-Orchesters Lommiswil (AOL) stand unter dem Motto «Quer durch Hollywood». Um dem Thema Rechnung zu tragen, hat Dirigent José de Mena Filmmusik speziell arrangiert. Und zu den Melodien läuft über dem Orchester auf einer Leinwand der entsprechende Filmausschnitt. «Sister Act», die Filmkomödie mit Whoopi Goldberg, inspirierte das Orchester sogar dazu, am Schluss in einer Chlosterbar «Chlöschterli» auszuschenken. Das Publikum wird von den Bildern derart in den Bann gezogen, dass es erst am Schluss erkennt, wie exzellent das Liveorchester die Filmmusik interpretiert hat.

Vor der Pause versetzte die Akkordeongruppe der Musikschule BeLoSe mit ihrem Lehrer Ernst Rohrer mit «Conquest of Paradise» und einem Schwizerörgelisolo die Halle ins Paradies. Als Gastverein begeisterte der Handharmonika-Club Langendorf das Publikum mit eingängigen Melodien, die zum Schluss erklären: «La vita e bella».

Ritt zur Ponderosa Ranch

In einem zweiten Teil reitet das Publikum mit dem AOL in die Westenwelt zu Bonanzas Ponderosa Ranch oder es «probierts mal mit Gemütlichkeit» aus dem «Jungle Book». Der tosende Applaus zeigt, dass dem Orchester ein aussergewöhnliches Konzert gelungen ist.

Vollends aus dem Häuschen geriet das Publikum bei der Premiere der neu gegründeten Rockin' Henhouse Band (www.rockinhenhouse.ch) mit Schlagzeuger José de Mena, drei stimmungswaltigen «Hühnern» und einem Bassisten mit Elvis-Tolle, der liegend, sitzend und akrobatisch turnend spielen kann.